

Therapeutisches Reiten

In unserer Reitanlage in Günzburg können wir Hippotherapie, tiergestützte Ergotherapie und Reiten für Menschen mit Beeinträchtigungen anbieten.

Positiver Einfluss des therapeutischen Reitens:

- Schulung der Grob- und Feinmotorik
- Verbesserung von Gleichgewicht und Koordination
- Training der Haltung und des Aufrichtens gegen die Schwerkraft
- Regulieren von Spastiken und Muskelverspannungen
- Unterstützung der Kognition, Handlungsplanung und Fähigkeit zur Problemlösung
- Verbesserung der sozialen Wahrnehmung und des Sozialverhaltens
- Stärkung von Selbstbewusstsein und Selbstwahrnehmung

Die tiergestützte Therapie findet nicht nur auf dem Pferderücken statt, sondern z. B. auch bei der Bodenarbeit. Dabei leiten die reitenden Personen die Pferde durch bestimmte Parcours, unterstützen bei der Pflege der Pferde und übernehmen anfallende Aufgaben im Stall.

09.2017



Information und Kontakt

Therapeutisches Reiten

Ludwig Heilmeyer-Str. 2
89312 Günzburg

Telefon 08221 / 47 89
mobil 0151 / 511 046 48
lhz.reitanlage@lebenshilfe-donau-iller.de

Leitung: Annelies Eggers

Das Therapeutische Reiten ist eine Einrichtung des Lebenshilfezentrums Günzburg.

Träger: Lebenshilfe Donau-Iller e.V.

Kosten:

Wir bieten unsere Reittherapie einzeln oder auch in der Gruppe an. Sie ist keine Leistung der gesetzlichen Krankenkassen (Privatleistung).

Einzeltherapie, 30 Minuten/14-tägig	60 €
Einzeltherapie, 30 Minuten/Woche	120 €

Der Betrag wird monatlich fällig. Die Kündigungsfrist beträgt vier Wochen zum Monatsende. Schnupperstunden sind gerne auf Anfrage möglich.



Weitere Informationen unter:
www.lebenshilfe-donau-iller.de



Therapeutisches Reiten



Hippotherapie, tiergestützte
Ergotherapie und Reiten für
Menschen mit Beeinträchtigung

Unser Angebot

Hippotherapie

Hippotherapie ist eine physiotherapeutische Einzelbehandlung (aus dem Griechischen: Hippos – Pferd; Therapie – Behandlung). Sie wird von Physiotherapeuten mit Zusatzausbildung durchgeführt.

Bei einer Hippotherapie überträgt das im Schritt gehende Pferd ca. 100 dreidimensionale Bewegungsimpulse auf den Reiter. Diese Bewegungen entsprechen denen des menschlichen Beckens beim Gehen.

Durch diese häufige Wiederholung der Bewegung während einer Behandlung wird eine zu hohe oder zu niedrige Muskelspannung normalisiert und Koordination, Kondition und Gleichgewichtsreaktion gefördert.

Tiergestützte Ergotherapie

Ergotherapie ist eine therapeutische Disziplin, die im Besonderen auf die individuelle Handlungsfähigkeit und das Erlangen von größtmöglicher Selbständigkeit ausgerichtet ist. Der Umgang mit dem Pferd bietet hierbei vielseitige Ansätze einer ganzheitlichen Therapie.

Reiten für Menschen mit Beeinträchtigung

Für unsere fortgeschrittenen Reiter bieten wir eine Reitsportgruppe an. Hier stehen mehr die sportlichen Aspekte im Vordergrund. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernen das Freireiten in kleinen Gruppen und den sicheren Umgang mit den drei Gangarten Schritt, Trab und Galopp.

Die Therapeutinnen

Alle Therapeutinnen sind **qualifizierte Fachkräfte im medizinischen Bereich** und besitzen zusätzlich spezielle Qualifikationen, um in der Therapie mit Pferden arbeiten zu können. Zusätzlich sind sie erfahrene Reiterinnen.

Unser Team umfasst zur Zeit:

- eine Physiotherapeutin mit Zusatzausbildung Hippotherapie,
- Ergotherapeutinnen mit Zusatzausbildung tiergestützte Therapie
- und eine Reittherapeutin.

Ausstattung der Reitanlage

Unsere speziell geschulten Pferde sind neben den Therapeutinnen der wichtigste Bestandteil der Therapie. Durch die besonderen Fähigkeiten der **Therapiepferde** können wichtige und nachhaltige Erfolge erreicht werden.

Die Reitanlage ist **ebenerdig** und **barrierefrei**.

Ein **Lifter** ermöglicht es auch Personen, die im Rollstuhl sitzen und nicht aus eigener Kraft stehen können, auf die Pferde aufzusteigen.

Jede Therapiestunde wird von **zwei Personen** durchgeführt. Damit sich die Therapeutin ganz auf ihren Klienten konzentrieren kann, wird das Pferd während der Therapiestunde von einer geschulten Betreuerin geführt. So wird sichergestellt, dass bei plötzlichem Lärm oder anderen Störfaktoren für den Klienten zu keiner Zeit eine Gefahr durch das Pferd besteht.

Während der Therapie kommen unterschiedliche **Therapiematerialien** wie z. B. Bälle, Reifen, Reisäckchen oder ähnliches zum Einsatz.

